



April - Mai

2

DIE

0

HEIM-

1

KIRCHE

8

Ostermontag

Familiengottesdienst, 02.04., 11.00 Uhr

Konfirmation

05. und 06. 04.

Christi Himmelfahrt

10.04. (s. S. 4)

DIE kleine BÜHNE

"Die Welle", 14.04., 19.00 Uhr (Premiere)

Interkultureller Pfingstgottesdienst

20.05., 11.00 Uhr

Vortrag über Madagaskar

22.05., 19.30 Uhr



GEISTLICHES WORT	3	BAUSCHADEN	12/ 13
GEISTLICHES LEBEN	4	GEISTLICHES LEBEN	14
Gottesdienst im Grünen		Gesprächskreis	
Vorstellungsgottesdienst		Gemeinsam Bibel lesen	
GOTTESDIENSTE	5	Gottesdienst für groß und klein	
KINDER / REGIONALDIAKONON	6	Interkultureller Pfingstgottesdienst	
Kidsclub		Rückblick auf die Bibelwoche	
Offen für Neues		FREUD UND LEID	15
Angekommen - aus drei mach eins		GASTGRUPPEN UND MEHR	16
KINDER	7	Unsere Gastgruppen	
Buchtipps		Musikalisches	
KITA	8	KULTUR	17
Aus der Kita		Die Welle	
LUKAS AKTIV	9	WERBUNG	18
Vortrag über Madagaskar		GRUPPEN DER LUKASGEMEINDE	19
Ältere Geburtstagskinder aufgepasst		IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN	20
Gemeindefest und Lange Nacht der Kirchen			
Kirchenvorstandswahl			
GEISTLICHES LEBEN	10		
12 gute Gründe, in der Kirche zu sein (1)			
Einladung zum Konfirmationsgottesdienst			
KONFIRMATION 2018	11		

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche
Dessauer Str. 2, 30161 Hannover
Redaktion: A. Rieger und Team

Druck: Druckerei Hartmann GmbH
Weidendamm 18, 30167 Hannover
Tel. 05 11 / 71 67 68, E-Mail: info@druckerei-hartmann.de

Monatsspruch April

Johannes 20,21

“Jesus Christus spricht: ”
Friede sei mit Euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“

Liebe Leserinnen und Leser,

der Wunsch nach lebendiger, beglückender Begegnung treibt uns Menschen immer wieder um. Die Leipziger Buchmesse bringt dies auf ihre Weise mit den vielen Veranstaltungen und Lesungen zum Ausdruck. Und auch die auf der Messe preisgekrönte Karikatur „Handy-Garten“ legt davon Zeugnis ab: Eine Mutter mit Kind an der Hand wendet sich an die Expertin des Handy-Gartens, die verspricht: ‚Wir kümmern uns um ihre Facebook und whatsApp-Freunde, falls sie mal mit ihrem Kind spielen wollen.‘ – Eine in Wahrheit lebendige und beglückende Begegnung widerfuhr den Freundinnen und Freunden des hingerichteten Jesus von Nazareth. An Ostern erschien er ihnen als von neuem Leben erfüllt. Der allmächtige Vater hatte ihn von den Toten auferweckt. Diese Begegnung veränderte für die Freundinnen und Freunde alles. An die Stelle der Trauer trat die Freude, anstelle des Abschieds ein Wiedersehen, anstelle des Endes ein Neuanfang. Die Freundinnen und Freunde fingen noch einmal neu an, die Worte und Taten des Jesus von Nazareth zu verstehen. Sie erkannten, dass Gott selber in Jesus von Nazareth ihnen begegnet war, um ihnen Kraft und Hoffnung zum Leben zukommen zu lassen. Und so fingen sie dann auch miteinander und untereinander noch einmal neu an: Dadurch kam es zur Kirche! Der Spruch für den Monat April aus dem Johannesevangelium zeigt auf seine Weise, wie nahe Ostern und Pfingsten beieinander liegen. Beides gehört zusammen: Die Erscheinung des von den Toten auferweckten Jesus Christus, der seinen Frieden austeilte, und dann die Sendung der Freundinnen und Freunde in die Welt. Das eine geht nicht ohne das andere. Wie können wir als Christen in dieser Welt wirken wollen, wenn uns nicht der Friede

Jesu Christi vorher erreicht hat? Aber nehmen wir uns Zeit für die Begegnung mit Jesus Christus, für die Begegnung mit Menschen, die ihn mit Worten und Taten bezeugen, für die Begegnung mit Musik, die ihn verkündet und unsere Seele neu in Schwingungen versetzt? – Manchmal kommt es mir so vor, als wäre die vielbeschworene Digitalisierung insbesondere ein Geschwindigkeitsrausch: Menschen wollen immer schneller Daten und Ansichten um die Welt schicken und verpassen dabei wirklich wichtige Begegnungen. Die Begegnung mit Jesus Christus ist die Begegnung mit der Liebe Gottes in Person, von daher ist diese Begegnung Heil versprechend. Von dieser Begegnung her ändert sich der Blick auf die Welt. Christen empfangen den Frieden Jesu Christi, um ihn weiter zu tragen und die Welt zu verändern. Deshalb sendet Jesus die Seinen in die Welt hinaus und gibt ihnen seinen Geist. An Pfingstsonntag um 11.00 Uhr feiern wir dies in unserer Kirche in einem bunten und vielfältigen Gottesdienst gemeinsam mit Ghanäern und Iranern. Das lateinische Wort für Sendung lautet „Mission“. Wenn wir unseren Monatsspruch ernst nehmen, dann heißt das: Jede Christin, jeder Christ hat auf Erden eine Mission! – Was für eine gute Botschaft, wenn Zweifel und Leere einen überfallen wie der frostige eiskalte Wind Mitte März! Jesus sagt nicht, welche Art von Mission genau seine Freunde bekommen, ich denke, da darf jeder für sich selber Überlegungen anstellen. Aber klar scheint doch: Wir können und dürfen uns Zeit nehmen, um anderen Menschen zu begegnen und ihnen gut tun; so wie Jesus es getan hat, als er gesagt hat „Friede sei mit euch!“ Frohe Ostern und ein fröhliches Pfingstfest wünscht Ihnen Ihr P. Dr. Bogislav Burandt

Gottesdienst im Grünen

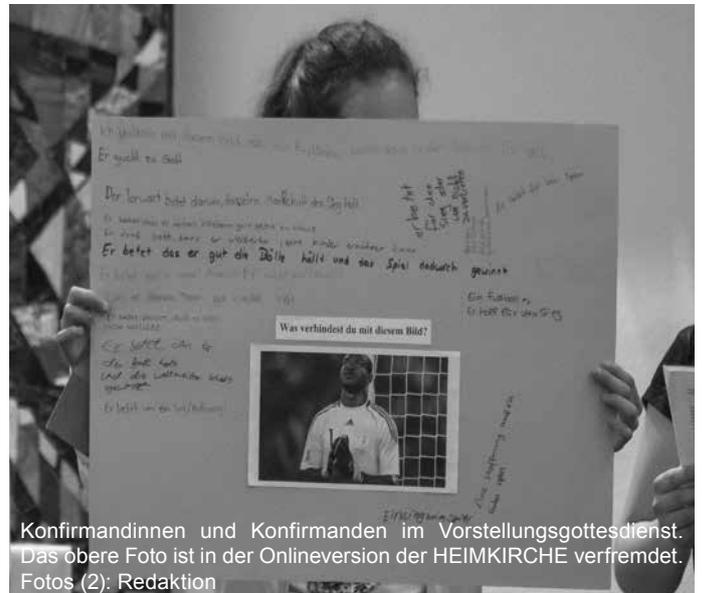
Christi Himmelfahrt

Am 10. Mai feiern wir das Fest Christi Himmelfahrt. In diesem Jahr geht die Exkursion in unsere Lukaskirche, der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Das Grillen und das leckere Mittagessen in großer Runde finden auf dem Gelände unseres Gemeindezentrums statt! - Unter anderen Umständen wären wir mit mehreren Bussen und der gesamten Ausrüstung irgendwohin ins Grüne gefahren. In diesem Jahr ist aber zum einen durch die Sanitärbaustelle in der Küche immer noch nicht absehbar, wann wir wieder einen geregelten Dienstbetrieb bekommen. Und zum anderen sind so viele an und für sich unverzichtbare Helferinnen und Helfer verhindert, dass das Risiko von Chaos und Enttäuschung zu groß ist. Wer kann am 10. Mai mithelfen? Bitte im Gemeindebüro melden! Himmelfahrt ist auch in Lukas schön!



Vorstellungsgottesdienst

Am Sonntag, 11. März fand der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden statt. In ihm präsentierten sie Themen, mit denen sie sich zuvor im Konfirmandenunterricht und in der Konfirmandenfreizeit beschäftigt hatten.



Konfirmandinnen und Konfirmanden im Vorstellungsgottesdienst. Das obere Foto ist in der Onlineversion der HEIMKIRCHE verfremdet. Fotos (2): Redaktion

01.04.	Ostern 	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt	
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst	Pn. Neukirch	
02.04.	Ostermontag	11.00 Uhr	Familiengottesdienst	P. Dr. Burandt	
08.04.	Quasimodogeniti	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Mücke	
15.04.	Miserikordias Domini	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und mit dem Chor Raggio di Sol	P. Lackner	
20.04.		17.00 Uhr	Familiengottesdienst	P. Dr. Burandt und KiTa-Team	
22.04.	Jubilate	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. i. R. Dr. Ficker	
29.04.	Kantate	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt	
05.05.		16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) der Konfirmandinnen und Konfirmanden und Taufe	RDn. Siegmund / P. Dr. Burandt	
06.05.	Rogate	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Konfirmation und dem Chor "Our voices"	RDn. Siegmund / P. Dr. Burandt	
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst	Pn. Neukirch	
10.05.	Christi Himmelfahrt		Gottesdienst im Grünen (s. S. 4)		
13.05.	Exaudi	11.00 Uhr	Gottesdienst	Sup. i. R. Kawalla	
20.05.	Pfingsten 	11.00 Uhr	Interkultureller Gottesdienst mit unseren internationalen Gastgemeinden mit anschließendem Mittagessen	P. Dr. Burandt und Team	
21.05.	Pfingstmontag	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und dem Trio Wesendonck	P. Dr. Burandt	
27.05.	Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. i. R. Brockhaus	
03.06.	1. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Taufgottesdienst	P. Dr. Burandt	
		11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt	

Kidsclub

Für wen? Kinder von fünf bis zwölf Jahre

Wann: Samstag, 21. März von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Wo: Gemeindehaus der Ev.-luth.-Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Plüschowstraße 4

Thema: Wir sind die Bibelentdecker

Kosten: 4,- Euro

Liebe Kinder! Habt Ihr Lust und Zeit am Sonnabend, 21. April in der Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirchengemeinde auf Entdeckungsreise zu gehen? Auf Euch wartet wieder eine spannende Geschichte aus der Bibel, die wir auf bunte, fröhliche und spielerische Weise kennenlernen und mit allen Sinnen entdecken wollen. Das alles und noch viel mehr findet an unserem gemeinsamen „Kidsclubtag“ statt. Wir wollen spielen, singen, kreativ werden, gemeinsam essen und trinken, eine Andacht feiern und das Gemeindehaus erobern. Kinder aus der Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirchengemeinde und der Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde sind eingeladen und können sich auf diese Weise näher kennenlernen und Freundschaften schließen. Es wird bestimmt viel Spaß machen, mit vielen Kindern gemeinsam diesen Tag zu verbringen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis spätestens 12. April erforderlich, damit wir planen können. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die „Lukaskinder“ machen sich, wenn Ihr möchtet, gemeinsam vom Gemeindehaus aus auf den Weg nach Heilig-Geist. Alle Infos gibt es im ausliegenden Flyer oder bei E. Siegmund, Regionaldiakonin

Offen für Neues

Konfirmandenanmeldung

Liebe Eltern, liebe Jugendliche! Es geht wieder los! Wir laden zu einer neuen Konfirmandengruppe ein, die nach den Sommerferien beginnt. Konfirmandenzeit, das bedeutet: Ich lerne Gott und die Welt besser kennen und ich kann etwas Neues ausprobieren. Ich erfahre, was die Taufe für mich und mein Leben bedeutet und ich finde mich in Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen wieder. Ich erlebe neben dem Unterricht spannende Aktionen, Projekte und

Freizeiten, erfahre etwas über mich und mein Leben. Ich kann spüren, es gibt noch mehr, als ich nur mit meinen Augen erfassen kann. Alle Jugendlichen, die zwischen 2005 und 2007 geboren sind oder nach den Sommerferien in die 6. oder 7. Klasse kommen, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Aber auch ältere Jugendliche oder etwas Jüngere, die Interesse haben, sind willkommen. In der Woche vom 28. Mai bis 1. Juni können die Jugendlichen im Gemeindebüro zu den bekannten Öffnungszeiten zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Bitte bringen Sie dazu das Stammbuch und die Taufurkunde mit! Gleichzeitig bieten wir einen Info- und Schnupperabend für alle Eltern und neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden am Dienstag, 15. Mai um 19.00 Uhr an. Wir Unterrichtenden, die Haupt- und Ehrenamtlichen, wollen uns bekannt machen, wir wollen unser Konzept vorstellen und die ersten wichtigen Fragen klären. Und ganz wichtig: Wir wollen gemeinsam mit den interessierten Jugendlichen in eine „Konferstunde“ hineinschnuppern und hoffentlich feststellen: „Konfer macht Spaß und bringt mir was!“ Gern können auch interessierte Freundinnen und Freunde mitgebracht werden. Wir freuen uns, wenn viele Jugendliche Lust und Interesse haben, dabei zu sein! E. Siegmund, Regionaldiakonin, Dr. B. Burandt, Pastor und Team

Angekommen - aus drei mach eins

Liebe Gemeinde! Nun bin ich schon öfter gefragt worden, in welchen Gemeinden ich überall arbeite, was ich inhaltlich zu verantworten habe und wie es mir geht. Die Nachfragen und das Interesse tun mir gut, und damit Sie und Ihr auf dem neuesten Stand seid, nutze ich die Gelegenheit, über meine Arbeitsbereiche im Gemeindebrief zu berichten. Seit dem 1. Januar 2017 arbeite ich mit 28,88 Wochenstunden in den drei Stadtteilgemeinden in Vahrenwald-List, also in den Ev.-luth. Kirchengemeinden Lukas, Vahrenwald und Heilig-Geist.

In Vahrenwald bin ich für folgende Arbeitsschwerpunkte zuständig: Leitung des Besuchsdienstkreises und Durchführung von Geburtstagsbesuchen, Durchführung von

Andachten in der Seniorenresidenz und im Alloheim, das Angebot des Schulanfängergottesdienstes sowie die Mitarbeit und das Angebot einer Andacht im Foyercafé einmal monatlich.

In Heilig-Geist leite ich eine Kindergruppe und verantworte weitere Angebote in der Arbeit mit Kindern, biete religionspädagogische Angebote in der Kita an, halte Kontakt zu den Eltern und zur Mitarbeiterschaft, arbeite punktuell bei Familiengottesdiensten mit sowie beim jährlichen Gemeindefest und außerdem suche ich gerade den Kontakt zur Grundschule im Stadtteil.

In Lukas musste ich aus den oben genannten Gegebenheiten Vieles lassen und Folgendes ist bestehen geblieben: Konfirmandenarbeit, Arbeit mit Kindern in der Kindergruppe, Projekte und Aktionstage, Kontakt zum Hort, Kooperation mit der Grundschule, Frauenarbeit, Schaukastenarbeit und punktuell Gottesdienste und Mitarbeit bei Festen und Feiern.

Es gibt immer noch Unwägbarkeiten und Dinge, die geklärt werden müssen, aber Vieles ist auf den Weg gebracht. Der rote Faden, die Zuständigkeiten meiner Arbeit sind erkennbar und umsetzbar. Ich brauchte Zeit und Geduld, um in den beiden anderen Gemeinden anzukommen, neue Namen zu lernen, mich einzugewöhnen und an Sicherheit zu gewinnen. Das ist gerade auch durch die wohlwollende und freundliche Aufnahme und Begleitung durch Kirchenvorstand, ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterschaft und die Gemeindeglieder geschehen. Seit Januar 2017 kommt meinem Fahrrad eine noch größere Bedeutung zu, denn an manchen Tagen bin ich in zwei oder drei Gemeinden zu unterschiedlichen Tageszeiten aktiv. In diesem Sinne: vielen Dank für alle Eure und Ihre Unterstützung, Interesse, Begleitung und Zusammenarbeit. Das tut gut und ist sehr wichtig für mich und meine verschiedenen Arbeitsschwerpunkte. Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit, damit wir Gottes Wort weitertragen und Menschenkinder Groß und Klein von Gottes Liebe und seinem kraftbringenden Segen erzählen können.

Ihre/Eure Elke Siegmund, Regionaldiakonin

Buchtipp

Titel: Hörst du, wie die Bäume sprechen? Eine kleine Entdeckungsreise durch den Wald

Autor: Peter Wohlleben

Verlag: Oetinger (2017)



Kommt mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Wald! Der Förster Peter Wohlleben führt seit über 25 Jahren Kindergruppen durch den Wald. Die spannendsten Kinderfragen zu den Tieren und Pflanzen des Waldes beantwortet er in diesem Buch: Wie atmen Bäume? Was ler-

nen Baumkinder in der Schule? Gibt es im Wald ein Internet? Wie unterhalten sich Wildkatzen und Hirsche? Wovor haben Bäume Angst? Können Wälder Regen machen? Wie leben Rehe und Wildschweine? Welche Tiere haben Haustiere? Warum wachsen an Bäumen Pilze? Wolltet Ihr immer schon mal wissen, wie Bäume merken, dass der Frühling kommt? Wofür brauchen wir Holz? Und warum sind Bäume in der Stadt wichtig? Dies und vieles mehr erklärt Peter Wohlleben. Und weil man durch Selbermachen und Ausprobieren besonders gut lernt, hat er viele Vorschläge für Euch gesammelt. Außerdem gibt es knifflige Quizfragen zum Rätselraten. Also, worauf wartet Ihr noch? Ab in den Wald - und in unsere Bücherei! Ein Buch mit sehr gut verständlichem Text und schönen Fotos für alle Kinder ab sechs Jahren und interessierte Erwachsene.

Euer Bücherei-Team

Aus der Kita

Kunterbuntes Faschingsfest in der Kita

Wenn im Kindergarten laut Musik läuft, die Prinzessin mit Spiderman tanzt und bunte Luftballons und Girlanden die Räumlichkeiten der Kita schmücken, dann ist Fasching im Kindergarten. Dieses Jahr ging es schon im Vorfeld bunt her. Von den Decken hängen bunte selbstgebastelte Tiere und Luftballons. Im Eingangsbereich erblüht unser bunter Schmetterlingsbaum zu dem jedes Kind als Vorfreude auf den Frühling etwas beigetragen hat. Am der Faschingsfeier haben die Kinder stolz im Lichthof ihre Kostüme vorgestellt. Wir konnten ein buntes Buffet genießen und dann wurde die Party im Gewölbekeller mit bunten Lichtern und cooler Musik fortgesetzt. Helau und Alaaf, das war ein Spaß!

Seit Anfang des Jahres unterstützt uns Gitana Seidler als zusätzliche Fachkraft in der Kita. Gitana ist 46 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Töchter. Sie war bereits im Praktikum bei uns und wir freuen uns, dass sie vorerst

festes Mitglied unseres Teams ist. Sie bereichert uns mit ihrer Freundlichkeit, ihren guten Ideen, ihrer fachlichen Kompetenz und ihren Erfahrungen. Nicht nur in Litauen, auch in Hannover war sie schon vielseitig im sozialen und pädagogischen Bereich beschäftigt und engagiert sich in der Kirche. Ihre Hobbies sind lesen, Gartenarbeit und klassische Musik. Besonders freut sie sich auf die kreative Arbeit, gemeinsames Singen und auf die Osterzeit.

Freude, wohin man schaut: Die Kinder freuen sich schon auf den Frühling und haben bereits die ersten Frühblüher entdeckt. Die Hortis freuen sich besonders auf die Osterferien!

Ihr / Euer Kita-Team



Fasching in der Kita. Das Foto ist in der Onlineversion der HEIMKIRCHE verfremdet.

Foto: Redaktion

Einladung zum Vortrag über Madagaskar

Am Dienstag, 22. Mai um 19.30 Uhr, berichtet Bakoly Riebau, die Mutter unserer Kita-Leiterin Rina Riebau, aus ihrer Heimat Madagaskar und zeigt die Schönheit der Natur, „die endemische Fauna und Flora“. Sie erzählt vom harten Alltagsleben der Menschen sowie der geschichtlichen und politischen Entwicklung dieser großen Insel. Herzlich willkommen zu dieser Veranstaltung.

Ältere Geburtstagskinder aufgepasst

Die Frauen aus unserem Besuchsdienstkreis tragen einen Geburtstagsgruß zu älteren Menschen aus unserer Gemeinde. Jetzt hat unser Kreis Verstärkung erhalten: Hildegard Herzog, Christel Lehne und Irmgard Schneider-Walkenbach freuen sich wie die anderen Mitarbeiterinnen auf Begegnungen und Gespräche mit Geburtstagskindern. Im Moment besucht der Kreis die 80- bis 84-jährigen und die 86- bis 89-jährigen Jubilare, während Pastor Dr. Burandt zum 85. und 90. Geburtstag (und darüber hinaus) zum Gratulieren kommt. Wir in der Gemeinde finden: Gespräch und Austausch sind wichtig! - Wer an seinem Geburtstag unterwegs oder verhindert ist, möge im Gemeindebüro (35 39 37 30) Bescheid geben.

Gemeindefest und Lange Nacht der Kirchen

Wer macht mit?

Am Sonntag, den 17. Juni finden die Einführung unseres neuen Kirchenvorstandes und auch das Gemeindefest statt. Am Freitag, den 7. September startet ab 18.00 Uhr die Lange Nacht der Kirchen. – Wer hat Ideen und könnte sich bei der Planung dieser beiden Tage einbringen? Ganz herzliche Einladung an alle kreativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum ersten Planungsgespräch am Dienstag, den 17. April um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Raum. Auf Ihr Kommen hofft und freut sich Ihr P. Dr. Burandt

Kirchenvorstandswahl

Am Sonntag, 11. März haben in unserer Gemeinde 197 Personen von (laut Wählerliste) 2.563 Wahlberechtigten ihre Stimme abgegeben. Gewählt wurden:

Maike Schröder	133 Stimmen	(Wiederwahl)
Frank Westphal	117 Stimmen	(Wiederwahl)
Klaus Behn	101 Stimmen	(Wiederwahl)
Dr. Hilke Rebenstorf	99 Stimmen	(Neuwahl)
Werner Kamsker	95 Stimmen	(Wiederwahl).

Damit sind alle alten Kirchenvorsteher, die kandidiert haben, wiedergewählt worden. Ersatzkirchenvorsteher wurden Dominic Seidel, Hans-Jürgen Berger und Peter Vespermann. Bedauerlicherweise hat die Wahlbeteiligung in der Lukasgemeinde, wie generell in der Stadt Hannover, deutlich nachgelassen. Wir bedauern dies und hoffen auf eine zukünftige Trendumkehr. Umso mehr bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern, die ihre Überlegungen und Gestaltungswünsche durch die Teilnahme an der Wahl bekundet haben. Dieses Interesse tut uns gut und wird dem neuen Kirchenvorstand den notwendigen Rückenwind geben. Wir bedanken uns auch bei allen, die die Wahl in praktischer Hinsicht mit vorbereitet und begleitet haben, insbesondere beim Wahlvorstand, der ruhig und souverän für einen korrekten Ablauf der Wahl gesorgt hat.

Der alte und der neue Kirchenvorstand werden nun gemeinsam zwei Personen vorschlagen, die vom Stadtkirchenvorstand in unseren Kirchenvorstand berufen werden. Die Amtsübernahme des neuen Kirchenvorstandes erfolgt am Sonntag, 17. Juni im Rahmen eines feierlichen Gottesdiensts zum Auftakt unseres Gemeindefests. Dem neuen Kirchenvorstand wünschen wir Gottes Segen für sein Wirken in unserer Gemeinde. Wir danken gleichfalls den ausscheidenden Kirchenvorstehern Werner Garbers, Anna Rieger und Ute Senkowski, die sich nicht mehr zur Wahl gestellt hatten. Wir wünschen ihnen alles Gute und hoffen auf weitere gedeihliche Zusammenarbeit.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche

12 gute Gründe, in der Kirche zu sein

Neue Serie, Teil 1

Kirche ist ein Thema, im Jahr der Kirchenvorstandswahl erst recht. Vor einigen Jahren hat eine Projektgruppe der Evangelischen Kirche in Deutschland zwölf gute Gründe für die Mitgliedschaft in der Kirche formuliert. In einer vierteiligen Serie möchte ich Sie Ihnen vorstellen:

1. Im Christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich nicht selber sagen können. Daraus ergeben sich Maßstäbe für verantwortungsbewusstes Leben. Ganz entscheidende Dinge können wir Menschen uns nicht selber sagen, sind z.B. auf die Liebeserklärung einer anderen Person angewiesen. Mit Blick auf Jesus Christus bewahrt die Kirche die Wahrheit, dass Gott dich und mich liebt. Wer dies ernst nimmt, wird über sein Verhalten nachdenken und es prüfen.
2. In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet. Wir Menschen sehnen uns nach Schutz und nach einer Kraft, die uns nicht im Alltäglichen untergehen lässt. Dafür steht der Segen Gottes.
3. Die Kirche begleitet die Menschen von der Geburt bis zum Tod, das stärkt auf geheimnisvolle Weise. Gerade an Wendepunkten im Leben ist es ermutigend, sich grundsätzlich auf den Gott zu besinnen, von dem alles Leben herkommt und zu dem es hingehet. Dies leistet die Kirche mit gottesdienstlichen Feiern und mit Gesprächsangeboten der verschiedensten Art.

Christian Bogislav Burandt

Einladung zum Konfirmationsgottesdienst

Liebe Gemeinde! „Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist, gebe Dir seine Gnade: Schutz und Schirm vor allem Bösen, Stärke und Hilfe zu allem Guten, dass Du bewahrt wirst zum ewigem Leben!“ Mit diesen Worten werden 13 Konfirmandinnen und Konfirmanden am Sonntag, 6. Mai in einem besonderen Festgottesdienst eingeseignet und dürfen sich Gottes reichem Segen gewiss sein. Wir feiern Konfirmation – ein besonderer Tag für die Jugendlichen und für unsere Gemeinde. Der Konfirmationsgottesdienst ist der Höhepunkt nach gut eineinhalb Jahren Konfirmandenzeit. Wieder ist diese Zeit so schnell vergangen und vieles haben wir in der Konfirmandengruppe erlebt und erarbeitet: unsere Gemeinde erkundet, Glaubensgeschichten aus der Bibel erschlossen, die Grundtexte des christlichen Glaubens kennengelernt und Einiges auswendig gelernt, über unseren Glauben gesprochen, Gottesdienste besucht, an der „Brot für die Welt“-Aktion teilgenommen, auf zwei Freizeiten gefahren, zusammen gefrühstückt zu früher Stunde, und, und, und...

Eine intensive, fröhliche und manchmal auch nach einem langen Schultag ganz schön anspruchsvolle Zeit geht mit dem Konfirmationsgottesdienst zu Ende. Damit der Festgottesdienst nicht zu lang wird, halten wir es so wie vor zwei Jahren und feiern am Tag zuvor, am Sonnabend, 5. Mai um 16.00 Uhr Abendmahlgottesdienst und Taufe von Geschwisterkindern.

Liebe Gemeinde! Kommen Sie zu diesen besonderen Gottesdiensten dazu, begleiten Sie die Jugendlichen in diesen besonderen Stunden, lassen Sie uns gemeinsam Gott loben und danken und ihn bitten, dass die Jugendlichen auch weiterhin seine Güte und seine Liebe in ihrem Leben spüren und der Gemeinde auf die eine oder andere Art verbunden bleiben.

E. Siegmund, Regionaldiakonin, Dr. B. Burandt, Pastor und Team

Konfirmation 2018

Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden
und wünschen ihnen Gottes guten Segen!

Damian Bütefisch

Anna Lena Gens

Nicole Gieseler

Tino Helbig

Daniel Karge

Nils Kutza

Lenn Prescher



Foto: Team Siegmund
Das Foto ist in der Onlineversion der HEIMKIRCHE verfremdet.

Justin Genard

Luna Göbser

Nico Helbig

Luisa Jalloh

Diana Karge

Lea-Marie Seidel

Von links: Lea-Marie Seidel, Diana Karge, Daniel Karge, Anna Lena Gens, Tino Helbig, Luna Göbser, Justin Genard,
Nicole Gieseler, Luisa Jalloh, Nils Kutza, Damian Bütefisch (nicht abgebildet: Lenn Prescher, Nico Helbig)

“Gott, an dir halte ich fest mein Leben lang.
Du tröstest mich. Du bist meine Freude. Alle sollen es hören:
Gott, an dir halte ich fest mein Leben lang!“

Pleiten, Pech und Pannen

Das Jahr 2018 begann in der Lukaskirche katastrophal: Silvester trat durch Risse in den Wänden des Gewölbekellers Abwasser aus. Die geplante Veranstaltung wurde dennoch durchgeführt, indem die findige Lukas-Mannschaft einen Wassersauger einsetzte und das ausgetretene Wasser per Eimer in den vor der Kirchentür befindlichen Gullis entleerte. Fast zeitgleich verabschiedete sich die Heizung mit einem defekten Schalldämpfer. Die Heizung wurde ca. vier Tage außer Betrieb genommen und gemeinschaftlich frohren wir an Silvester in der Kirche, um dann am Neujahrstag im Martin-Luther-Raum Gottesdienst zu feiern. Bei der Firma Buderus aus Wetzlar haben wir den Schalldämpfer bestellt und einige Tage später erhalten und eingebaut. Nachdem die Heizung wieder angestellt wurde, erhielten wir bei Start schwarze übel riechende Wolken. Diese Geruchsbelästigung führte zu Gesprächen mit dem Emissionsamt der Stadt Hannover. Der Brenner musste durch Techniker neu eingestellt werden. Seitdem freuen wir uns wieder über die Wärme im Haus.

Nach Silvester haben wir Ursachenforschung für den Wasserschaden betrieben und festgestellt, dass sich hinter den Wänden des Gewölbekellers ein Abwasserrohr befindet. Es gibt eine Nische im Gewölbekeller, deren Wand durch uns entfernt wurde. Wir haben ca. vier bis fünf Meter mannshohe Schachtsarbeiten geleistet, um das Abwasserrohr zu finden. Wir haben das Abwasserrohr gebrochen vorgefunden und bis zur Isernhagener Straße mannshoch ausgegraben. Mit Hilfe von Sondierbohrungen aus Gemeindesaal und Regieraum haben wir das Rohr bis zur Mitte des Regieraums freiliegend vorgefunden. Bis zu diesem Punkt haben wir den unterirdischen Gang Richtung Küche ausgegraben. Danach lag das Rohr eingebettet im Beton. Zwei Tage Stemmaarbeiten waren nutzlos, die Wand zu dick.

Mit Hilfe unseres Hausarchitekten und eines Architekten des Amtes für Bau- und Kunstpflege haben wir weitere



Ursachenforschung für den Wasserschaden



Probebohrungen in der Küche



Fotos (4): Behner

Küche ohne Boden

Sondierungsbohrungen in der Küche vorgenommen und anschließend den Fußboden ca. 1,5 * 1,5 m geöffnet. Ungefähr 1,5 m tiefer haben wir einen Betonfußboden vorgefunden und das Rohr zu unseren Füßen, fast vollständig verstopft und mit Geröll und Sand gefüllt. Das Rohr nimmt Regenwasser vom Dach auf, bekommt über die Küchenmaschinen Abwasser zugeführt und entsorgt auch das Abwasser der Herrentoilette.

Damit wir den Fußboden der Küche entfernen konnten, mussten wir sämtliche Küchenmöbel und -geräte abbauen. Der größte Teil, inklusive der Abwaschstraße wurden im Gemeindesaal provisorisch neu aufgebaut. Dazu war die Herstellung der Entwässerung von der Mitte des Gemeindesaals bis zu Isernhagener Straße notwendig. Die Herrentoilette und Küche mussten gesperrt werden, während die Damentoilette und Behindertentoilette nicht betroffen waren. Die Veranstaltungen, bis auf Nutzung des Gemeindesaals, waren somit weiterhin möglich.

Die Küche musste total ausgeschachtet werden, sodass die Abwasserrohre neu verlegt werden konnten. Inzwischen sind durch eine Baufirma Mauern durchgezogen worden, auf denen Gasbetonplatten verlegt worden sind.

Nachdem wir ausgeschachtet hatten, haben wir weitere defekte Rohre entdeckt, die beim Wiederaufbau in den 60er-Jahren ebenfalls über die Küche verlegt wurden. Es sind die Heizungsrohre aus den Räumen parallel zur Gährdestraße.

Voraussichtlich werden uns trotz der jetzigen Kraftanstrengung auch in den nächsten Jahren viele kleine Baustellen erhalten bleiben. Nach ersten Schätzungen beträgt der Schaden ca. 80.000 EUR. Stand Lukas bisher finanziell am Abgrund, so sind wir nun einen guten Schritt weiter! Wir bitten alle Betroffenen, die durch die Bauarbeiten entstandenen Einschränkungen und Behinderungen zu entschuldigen.

Klaus Behn, Vorsitzender des Kirchenvorstandes



Es geht vorwärts - die Küche hat nun wieder einen Boden

Gesprächskreis

Der nächste Gesprächskreis findet statt am Donnerstag, 19. April um 18.00 Uhr: „Gesetze im Alten Testament: z.B. das Sabbatjahr“. Einführung und Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

Gemeinsam Bibel lesen



An jedem zweiten und vierten Montag im Monat findet ein gemeinsames Bibellesen zum Thema der Predigt des nächsten Sonntags statt. In den Ferien und an Feiertagen fällt das Treffen aus. Der Kreis um Abayomi Bankole trifft sich jeweils um 19.30 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen.

Gottesdienst für jung und alt



Liebe Gemeinde, es ist wieder soweit: Wir feiern zusammen mit der Kita einen Familiengottesdienst. Sie alle, ob groß oder klein, ob jung oder alt, sind herzlich eingeladen, am Freitag 20. April um 17.00 Uhr mit uns Gott zu loben und zu danken. Die Kinder der Kita gestalten diesmal etwas zum Thema „Nächstenliebe“. Wir sind gespannt auf die Geschichten von Jesus und was die Kinder darüber denken. Anschließend essen wir gemeinsam Abendbrot, zu dem bitte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer etwas mitbringen. Ihr Kita-Team



Interkultureller Pfingstgottesdienst

Auch in diesem Jahr wollen wir mit unseren christlichen Geschwistern aus dem Iran, aus Ghana und aus Nigeria wieder einen bunten und lebendigen Pfingstgottesdienst feiern. Zur gewohnten Zeit um 11.00 Uhr beginnt am Pfingstsonntag, 20. Mai dieser besondere Gottesdienst, anschließend besteht die Gelegenheit, in großer Runde gemeinsam zu essen und in Kontakt zu kommen. Herzliche Einladung!

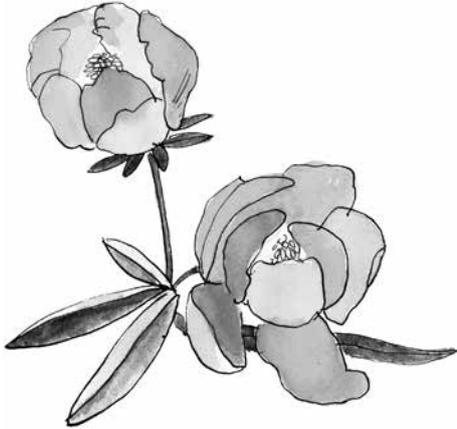
Rückblick auf die Bibelwoche

„Zwischen dir und mir“

Am Sonntag, 4. Februar fand in der Lukaskirche ein ungewöhnliches Konzert statt: Andreas Schmidt dirigierte in der vollen Lukaskirche das von ihm verfasste Oratorium „Das Hohelied Salomos“. Die Solistin Eva Herzig, Instrumentalisten sowie der Apostelchor und der Lukaskor setzten die alttestamentlichen Liebeslieder hörbar in Szene. Dieses großartige Erlebnis war sicher der Höhepunkt der ökumenischen Bibelwoche, die aufgrund des besonderen poetischen Textes anders als sonst organisiert war. Entdeckungen gab es reichlich - den wenigsten Teilnehmenden war das Hohelied vertraut. Die Frage, inwiefern menschliche Liebe zwischen Frau und Mann transparent sein kann für die Liebe Gottes zu seinem Volk, hat uns immer wieder beschäftigt. Und wie fruchtbar war etwa die Spannung zwischen dem Mittwoch, als mit Gregor Branahl ein Ehe- und Lebensberater einen aktuellen Blick auf das biblische Buch warf, und dem Donnerstag, als Sigrid Lampe-Densky mittelalterliche Mystikerinnen und deren Zugang zu diesem biblischen Buch vorstellte. Bibel lesen ist spannend und das Gespräch darüber lohnend, auch das ging mir wieder auf. Wie sehr bereichert das Hohelied Salomos! Herzlichen Dank - auch im Namen von Diakon Oliver Krämer von der katholischen St.-Joseph-Gemeinde - an alle, die mitgeholfen und Aufgaben übernommen haben! Es grüßt Sie Ihr P. Dr. Burandt

Verstorbene

Seniorengeburtstage



Aus Datenschutzgründen sind die Informationen dieser Seite nur in der Druckversion, nicht jedoch in der Onlineversion des Gemeindebriefes verfügbar. Sollten Sie an dieser Seite Interesse haben, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.

Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Lukaskirche veröffentlicht regelmäßig bevorstehende Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre oder älter werden sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief DIE HEIMKIRCHE. Kirchenglieder, die dies nicht wünschen, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt eine entsprechende schriftliche Mitteilung zukommen lassen. Bitte nehmen Sie diese Mitteilung frühzeitig vor, im Fall von bevorstehenden Geburtstagen und bevorstehenden Konfirmationen - wegen der langen Vorlaufzeiten für den Gemeindebrief und der zwei- bis dreimonatlichen Erscheinungsweise - drei Monate im Voraus.

"Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg;
aber der HERR allein lenkt seinen Schritt"

Sprüche 16,9

Unsere Gastgruppen

Gruppe/Wochentag	Leitung / Turnus	Uhrzeit
Ostgottesdienst des Konvents der ehem. ev. Ostkirchen Sonntag	Leitung: Dr. Scheller 4 * jährlich	15.00 - 16.00
Ev. Gebärdenkirche Sonntag	Leitung: Pn. Neukirch monatlich	15.00 - 16.00
Church of Pentecost Int. e.V. Dessauerstr Assembly Hannover Mittwoch Samstag Sonntag	Leitung: David Nsiah wöchentlich wöchentlich wöchentlich	 19.00 - 20.00 11.00 - 13.00 11.00 - 13.00
http://www.copgermany.com		
Gospelchor „Our Voices“ Dienstag	Leitung: C. Garcia wöchentlich	19.00 - 22.00
Vokalensemble Raggio di Sol Donnerstag	Leitung: A. Ihl wöchentlich	19.15 - 22.00
Nähkurs in Lukas Montag Montag	Leitung: A. Gerasch Tel. 05130/39439 wöchentlich wöchentlich	 14.00 - 17.00 17.30 - 20.30
Koreanischer Chor in Hannover Donnerstag	Leitung: K. H. Hong Tel. 3885732 wöchentlich	15.00 - 16.30
Christliche Gemeinde und Missionswerk Licht e.V. Sonntag Mittwoch Samstag	Leitung: Pn. u. P. Baniamerian wöchentlich wöchentlich 14-tägig (Jugend)	 14.00 - 18.00 16.00 - 20.00 16.30 - 20.30
http://www.cgml.de		

Musikalisches



Der Chor "Raggio di Sol" ist im Gottesdienst am 15. April zu hören



Der Chor "Our Voices" singt im Konfirmationsgottesdienst am 6. Mai



Das Trio Wesendonck gibt im Gottesdienst an Pfingstmontag, 21. Mai eine Probe seines Könnens

DIE kleine BÜHNE



14.04., 19.00 Uhr
(Premiere)
(weitere Termine
s.u.)

"Die Welle", Theaterstück von Reinhold Tritt
Regie: Frank Neumann

Reservierungswünsche bitte an postmaster@diekleinebuehne.de oder
wochentags unter 0511 / 848 96 45 (AB)

Literatur
am Montag

09.04.
07.05.
18.00 Uhr

"Die Himmelsschänke", Erzählung von Kurt Kusenberg
"Schatzkästlein", Erzählungen aus dem Rheinländischen Hausfreund
von Johan Peter Hebel

Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke

Gemeinsam Bibel lesen



2. und 4.
Mo im Monat
19.30 Uhr

Auseinandersetzung mit dem Predigttext des jeweils nachfolgenden
Sonntags

Leitung: Abayomi Bankole

Die Welle

Die Welle ist ursprünglich ein Roman des US-Amerikaners Morton Rhue, aber ein Roman, der auf Tatsachen beruht. Denn so (oder so ähnlich) haben sich die Vorfälle zugetragen, in einer Schulklasse in den USA. Für die Klasse des engagierten Lehrers Ron Jones war der deutsche Nazi-Terror so weit weg, wie eine verschrobene Gruselgeschichte oder eine total abgefahrene science-fiction-story. Doch auf schmerzliche Weise wird diese Klasse am eigenen Leib erfahren, dass die Regeln des Faschismus auch heute noch funktionieren und dass es jeden treffen kann.

In "Die Welle" beginnt alles mit einem Film über den Holocaust. Der junge Lehrer Ben Ross zeigt den Schülern der Gordon High School Bilder von ausgemergelten Juden im Konzentrationslager. Alle sind angewidert und entsetzt, aber die Schülerinnen können und/oder wollen nicht glauben, dass Menschen zu derlei Grausamkeiten überhaupt fähig sind. Um sich und die anderen zu überzeugen, startet Ross ein Experiment, das auf fast unbemerkte Art und Weise Methoden der Diktatur installiert. Und plötzlich zerfällt der Klassenverbund in Opfer und Täter -- bis die Situation auf ungeahnte Weise eskaliert.

Quelle: Morton Rhue - Biografie und Inhaltsangaben

Die Premere findet statt am

Sonnabend, 14. April 19.00 Uhr.

Weitere Vorstellungen:

Dienstag, 17. April 19.00 Uhr

Donnerstag, 19. April 19.00 Uhr

Freitag, 20. April 19.00 Uhr

Sonntag, 22. April **16.00 Uhr.**

Montag, 23. April 19.00 Uhr

Mittwoch, 25. April 19.00 Uhr

Freitag, 27. April 19.00 Uhr



DRALLE
Bestattungen

Inhaber D. Peters
Gegründet 1885

30419 Hannover Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover Dörnbergstraße 29
30655 Hannover Podbielskistraße 223

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME
BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH
HAUSBESUCHE

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



Hallo Taxi!
0511 **3811**

Mit über 600 Taxen,
die Nr. 1 in der Region
Hannover

www.taxi-hannover.de

WINFRIED NEUMANN

Moderne Sanitär- und Heizungstechnik
Inhaber: Julian Neumann

Ferdinand-Wallbrecht Straße 45
30163 Hannover

Tel.: 0511 668514, Fax: 0511 391528
e-mail: julian.n@winfriedneumann.de
URL: www.winfriedneumann.de

Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



**Das freundliche,
familiäre Hotel in der City**
(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover
Telefon: (0511) 93 78-0
Telefax: (0511) 93 78-199
Homepage: www.hotel-sparkuhl.de



Hermann Niemann

Inh. Petra Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen

30163 Hannover-Vahrenwald, Husarenstr. 29
Tag und Nacht zu erreichen unter
Tel. (0511) 661234
eMail: info@niemann-bestattungen.de
Internet: www.niemann-bestattungen.de

ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst

ABH GmbH
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst

Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH
Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10
www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de
gemeinsam Wohlfühlen

Blutspendetermin

Montag, 9. April
15.00 bis 19.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Ort: Lukasgemeinde (Eingang Rolandstr.), Großer Saal

Freuen Sie sich auf ein leckeres Buffet
und frisch gebratene Nudeln aus dem Wok!

Elektrotechnik

Goslar



Elektroinstallation, Planung und Ausführung
Gebäudetechnik - Datennetzwerke

Seestraße 4, 30171 Hannover **Tel. 81 46 48**

Gruppe	Leitung / Kontakt	Zeit
Kindergruppe (5 bis 12 Jahre)	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	Mi 16.00 - 17.15 Uhr
Hauptkonfirmand/innen	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	Di 17.00 - 18.00 Uhr
Flötengruppen	Angela Wurl, Tel. 31 99 69	Mo 15.30 - 20.00 Uhr Mi 18.30 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbücherei (Eingang Göhrdestraße)	Sandra Hensing	Mo 12.00 - 14.00 Uhr in den Di 16.00 - 18.00 Uhr Schulferien Mi 16.00 - 18.00 Uhr geschlossen
Seniorenkreis	Dr. Burandt und Team	Mi 04.04.; 18.04.; 02.05.; 16.05.; 30.05., jeweils 14.30 - 16.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	jeden 4. Mi im Monat, 19.30 Uhr
Hauskreis	Anna Mander (Auskunft Gemeindebüro)	jeden 1. Mi im Monat, 19.30 Uhr
Besuchsdienst		jeden 2. oder 3. Do im Monat, 15.00 Uhr
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38	Mo 2. und 4. Mo im Monat, 19.30 Uhr
Lukas-Kirchenchor	Gerhard Hagedorn, Tel. 96 76 81 38	Do 19.45 Uhr
DIE kleine BÜHNE	jens.schlieper@diekleinebuehne.de	Mo 18.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden 1. und 3. Do im Monat, 15.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	jeden 1. Mo im Monat, 18.00 Uhr
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	Di 15.00 - 16.30 Uhr
Gesellige Tänze: Tanz mit, bleib fit	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	Di 16.30 - 18.00 Uhr
Nachbarschaftshilfe	Beate von Hahn, Tel. 31 26 27	nach Absprache
Töpfergruppe	Barbara Gronau, Tel. 37 16 11	Mi 11.00 - 14.00 Uhr

Anzeige



Ev.-luth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover
Gemeindebüro	Marion Hüper	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: Di u. Do 10.00 - 12.00 Uhr Mi 17.00 - 19.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Tel. 35 39 37-34 b.burandt@lukaskirche-hannover.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vors.: a) Klaus Behn, b) Stellv. : P. Dr. Burandt	a) Tel. 81 82 82 b) Tel. 35 39 37-34
Regionaldiakonin Vahrenwald-List	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 E-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Rina Riebau (Leitung), Maxine Bloeck, Elena Popova, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35 Sprechzeiten der KiTa-Leitung: Di 8.00 - 11.00 Uhr (in der Schulzeit)

Was sonst noch wichtig ist

Homepage		www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindekonto	Sparkasse Hannover BIC: SPKHDE2HXXX	IBAN: DE57250501800000249238 Gläubiger-ID DE45ZZZ00001765335
Lukasfreunde e. V.	Ev. Kreditgenossenschaft BIC: GENODEF1EK1	IBAN: DE53 5206 0410 0006 6029 08 Vorstand%Lukasfreunde-Hannover@gmx.de
Gemeindebriefredaktion		heimkirche@gmx.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 9 66 12-0 u. 6 47 48-0, Fax 6 47 48-70